



Sammlung Theaterzettel

Aida

Furtwängler, Wilhelm

1920-05-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater Mannheim

274

Donnerstag, 20. Mai 1920. 45. Vorstellung in Miete, Abteilung A
(für II. Parkett A 37)

Aïda

Oper in vier Akten von G. Verdi. — Text von Antonio Ghislanzoni

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Jules Scharz

Spieleitung: Eugen Gebrath — Musikalische Leitung: Wilhelm Furtwängler

Personen:

Der König	Mathieu Frank
Amneris, seine Tochter	Johanna Lippe
Aïda, äthiopische Sklavin	Elfriede Müller
Rhadames, Feldherr	Walter Günther-Braun
Ramphis, Oberpriester	Carl Mang <i>von Ulmbach, o. Samstag d. 4. 5.</i>
Amonasro, König von Aethiopien, Aïdas Vater	Heinrich Tiemer
Ein Bote	Fritz Müller
Eine Priesterin	Minnie Leopold

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis, zur Zeit der Pharaonen

Im ersten Akt: Tanz der Priesterinnen. Im zweiten Akt: Tanz der Mohrenknaben

Verwandlung: Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Annie Häns und den Damen des Balletts

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfg. zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 Uhr Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Hohe Preise:

Parterre-Bogen 1. Reihe . . . M.	16.60	II. Rang Mitte: 1. Reihe . . . M.	13.60
2. Reihe	14.60	2 u. 3. Reihe	11.60
Profzeniums-Bogen Vorderplätze . . .	16.60	Seite: 1. Reihe	11.60
Rückplätze	12.60	2. Reihe	9.60
Sperre 1. Parkett	15.60	Profzeniums-Bogen: Vorderpl.	10.10
2. Parkett	13.60	Rückplätze	8.10
Stehplätze im Parkett	7.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe	10.10
im Parterre	5.60	2. u. 3. Reihe	8.10
I. Rang, Mitte: 1. Reihe	23.10	Seite: 1. Reihe	8.10
2. Reihe	20.10	2. Reihe	6.10
3. u. 4. Reihe	16.60	Profzeniums-Bogen: Vorderpl.	7.10
5. Reihe	15.60	Rückplätze 2	5.10
Bogen: 1. Reihe	19.10	IV. Rang: Mitte	3.60
2. u. 3. Reihe	15.60	Seite	1.45

Der Kartenvorverkauf findet jeweils Montag für die Vorstellungen am Dienstag und Mittwoch; jeweils Dienstag für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle bei August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. An der Kasse des Rosengartens am Tage der Vorstellung von 11—1 und von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im National-Theater:

Freitag, 21. Mai: Außer Miete, mittlere Preise, zum ersten Male.